

# Schwerpunktfach Bildnerisches Gestalten

## 1. Stundendotation

	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
1. Semester			3	3	3	4
2. Semester			3	3	3	4

## 2. Allgemeine Bildungsziele

Es gelten die Allgemeinen Bildungsziele des Grundlagenfaches Bildnerisches Gestalten.

Die Richtziele des Grundlagenfaches werden durch folgende Richtziele ergänzt.

## 3. Richtziele

Die Maturandinnen und Maturanden

- setzen sich vertieft mit komplexen gestalterischen Sachbereichen auseinander
- sind in der Lage, anspruchsvolle Gestaltungsprojekte selbstständig und sorgfältig zu planen und durchzuführen
- verfeinern ihre bildnerischen und handwerklichen Kompetenzen
- erwerben eine erhöhte Fachkompetenz
- können sich auf gestalterisch-orientierte Studienrichtungen vorbereiten
- erweitern ihre Kenntnisse im Bereich von zeit- und/oder technikintensiven Gestaltungsformen
- entwickeln ihren persönlichen Ausdruck weiter

Grobziele	Inhalte	Querverweise
<p>Werke der bildenden Kunst nach inhaltlichen und bildnerischen Aspekten unterscheiden und interpretieren</p> <p>Differenzierte Fachsprache entwickeln, üben und anwenden</p> <p>Visuelle Eindrücke, Erlebnisse und Empfindungen zu eigenen Vorstellungsbildern formen, sichtbar machen und kommunizieren</p> <p>Eigene Stärken und Grenzen entdecken und erfahren</p> <p>Gestalterische und technische Kompetenzen erweitern und kultivieren</p> <p>Gestalterische Problemstellungen systematisch und experimentierend lösen</p> <p>Sichtweisen und Ausdrucksformen in all ihren Facetten ernst nehmen</p> <p>Den Blick über das Fach hinaus auf die gestaltete Umwelt richten</p>	<p>Gestalterisches Tagebuch/Skizzenbuch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeiten aus der Beobachtung, Vorstellung, Erinnerung</li> <li>- Wechselwirkung von Innen- und Aussenwelt</li> <li>- Sammlung</li> <li>- Persönliche Ausdrucksmöglichkeiten</li> </ul> <p>Kunst im öffentlichen Raum, Ausstellungs- und Atelierbesuche, Künstlerinnen und Künstlern der bildenden und angewandten Kunst begegnen</p> <p>MODUL A (Modul AB in der Kl. 3 und 4 alternierend)</p> <p><b>Druckgrafik: Tiefdruck (und Monotypie)</b></p> <p>Kunstgeschichte: Expressionismus</p> <p>Methoden der Bildbetrachtung/Werkanalyse</p> <p><b>Plastik, Skulptur, Objekt</b></p> <p>Dreidimensionales Gestalten, Körper und Raum</p> <p>Kunstgeschichte: Plastik</p> <p>Analyse Plastik</p> <p>Einführung in die digitale Bildbearbeitung</p> <p>Reflexion/Dokumentation in Wort und Bild: Digitale Fotografie, Layout</p>	<p>RE 7-9: Bildsymbolsprache, Metaphern</p> <p>IN 8: Textgestaltung, Bildgestaltung</p> <p>DE10/11: Epochen</p> <p>PH 12: Semiotik</p>

	<p>MODUL B (Modul AB in der Kl. 3 und 4 alternierend)</p> <p><b>Malerei: Aquarell und Acryl</b> Naturalismus, Reduktion, Abstraktion</p> <p><b>Projekt im Bereich Malerei: Kopf</b> Proportionslehre Gestaltungsprozess initiieren und durchlaufen</p> <p>Begriff Kunst Kunstgeschichte Malerei: Kunstgeschichtliche Epochen, Entwicklung Gestaltungsmittel</p>	
--	---	--

Grobziele	Inhalte	Querverweise
<p>Werke der bildenden Kunst nach inhaltlichen und bildnerischen Aspekten unterscheiden, interpretieren und im Kontext verstehen</p> <p>Differenzierte Fachsprache üben und anwenden</p> <p>Zusammenhang zwischen Gestaltung, Kommunikation und Ästhetik verstehen</p> <p>Die Umwelt als gestaltet wahrnehmen und als gestaltbar erfahren</p> <p>Komplexe projektorientierte Zusammenhänge verstehen</p> <p>Eigenverantwortlich Lernen und problemlösendes Gestalten anwenden</p> <p>Neue Bildmedien und ihre spezifischen Qualitäten verstehen und anwenden</p> <p>Eigene Wahrnehmung, Vorstellungskraft und Gestaltungsfähigkeit kennen und persönliche Bildsprache entwickeln</p> <p>Die Möglichkeiten der Gestaltung für bestimmte Aussagen einsetzen können</p> <p>Mit Experimentierfreude und Risikobereitschaft gestalten</p> <p>Gestalterische Entscheidungsprozesse einleiten können</p> <p>Den Blick über das Fach hinaus auf die gestaltete Umwelt richten</p> <p>Vertiefung und deren Konsequenz (Qualität) erfahren</p>	<p>Gestalterisches Tagebuch/Skizzenbuch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigene technisch-handwerkliche oder inhaltliche Schwerpunkte</li> <li>- Arbeiten aus der Beobachtung, Vorstellung, Erinnerung</li> <li>- Wechselwirkung von Innen- und Aussenwelt</li> <li>- Sammlung</li> <li>- Persönliche Ausdrucksmöglichkeiten</li> </ul> <p>Übersicht Kunstgeschichte epochal</p> <p>Zeitliche und stilistische Einordnung aufgrund von Merkmalen</p> <p>Bildbetrachtung/Werkanalyse</p> <p>Bildvergleiche</p> <p>Zeitgenössische Kunst im Besonderen</p> <p>Kunst im öffentlichen Raum, Ausstellungs- und Atelierbesuche, Künstlerinnen und Künstlern der bildenden und angewandten Kunst begegnen</p> <p>Grössere Projekte verwirklichen: Auftrag, Ausstellung, Semesterarbeit, interdisziplinäre Arbeit</p> <p>MODUL C (Modul CD in der Kl. 5 und 6 alternierend)</p> <p><b>Filmsprachliche und videotechnische Grundlage</b></p> <p>Planung und Durchführung von Kurzprojekten</p> <p>Filmgeschichte, Filmanalyse</p> <p><b>Digitale Bildmanipulation</b></p> <p>Vertiefung digitale Bildbearbeitung</p> <p>Planung und Durchführung eines eigenen Projekts</p> <p>Dokumentation in Wort und Bild: Prozess festhalten, Einblick geben in das Schaffen</p> <p>Fotografie und Wirklichkeitsbegriff</p>	<p>RE 11: Bildsprache, Ethik, Gender</p> <p>PS 11: Optik</p> <p>DE 11/12: Epochen</p> <p>FTH: Plakat</p> <p>EN 11/12: Text- und Film-material</p>

	<p>MODUL D (Modul CD in der Kl. 5 und 6 alternierend)</p> <p><b>Plakat: Bild und Schrift</b> Projektorientierte Anwendung analoger und digitaler Arbeitsweisen Ziel- und kommunikationsorientierte Gestaltung Planung und Durchführung eines eigenen Projekts</p> <p><b>Architektur</b> Architekturgeschichte von den Anfängen bis heute, Schwerpunkt 20. Jahrhundert Architekturanalyse</p>	
--	--	--